

Escherode: Wandern mit Andern

ESCHERODE. Wandern mit Andern heißt es am Sonntag, 30. Juni, in Escherode. Wie alle Aktionen und Veranstaltungen in diesem Jahr wird auch diese in die 1200-Jahr-Feierlichkeiten des Ortes mit eingebunden. Der Start ist zwischen 8 und 10.30 Uhr am Sportgelände Rodlandweg, dort befindet sich gleichzeitig das Ziel. Veranstalter sind der TSV Escherode und der Verein Gastwerke. Das Startgeld für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder und Jugendliche zahlen nichts. Es werden drei Routen in verschiedenen Längen angeboten.

Verschiedene Routen

Die grüne Route (circa 6,5 km) führt vom Heuweg nord-östlich durch den Kaufunger Wald zum Ingelheimteich und durch das Quellgebiet des Ingelheimbaches. Vorbei an einer Jagdhütte geht es über den Steinbergweg zum Verpflegungspunkt, wo sich alle drei Routen treffen. Dann führt der Weg talwärts zum Abenteuerspielplatz Pfaffenstrauch, über den Habichtsborn und das Arboretum.

Verpflegungspunkt

Die rote Route (ungefähr 14 km) verläuft bis zum Ingelheimteich parallel zur grünen Route. Dann nördlich ins mittelalterliche Dorf Steinrode mit Besichtigungsmöglichkeit. Weiter geht es in Richtung des 542 Meter hohen Großen Steinbergs, vorbei am Naturfreundehaus bis zum Verpflegungspunkt und dann den Weg der grünen Route.

Die blaue Route (circa 9 km) führt auf der Verlängerung des Rodlandweges nach Osten in die Birkenallee bis zum Petersee. Über den leicht bergan führenden Kaufunger Waldweg wird eine Höhe von rund 550 Metern erreicht.

Frau-Holle-Pfad

Parallel zum Frau-Holle-Pfad geht es in westlicher Richtung bergab, bis zum Verpflegungspunkt. Von dort aus folgen die Teilnehmer der grünen und roten Route.

Informationen

Ansprechpartner:
Helmut Bertel, 05543/999976,
Mail: helmutbertel@gmx.de (zpy)

Konzert mit französischer Musik

SANDERSHAUSEN. Im Rahmen der Niestetaler Kammerkonzerte findet am Donnerstag, 27. Juni, ab 19.30 Uhr ein Konzert „Französische Musik“ für Flöte und Klavier mit Joy Dutt, Flöte (1.Soloflötist Philh. Orchester Erfurt) und Reinhard Wolschina, Klavier (Prof. an der Musikhochschule „Franz Liszt - Weimar“ im Evangelischen Gemeindehaus von Sandershausen, Kirchgasse 1, statt. J

Freier Eintritt

Programm: Francis Poulenc, Sonate; Philippe Gaubert, Nocturne et allegro scherzando; C. Debussy, Syrinx (für Flöte solo); George Enescu, Cantabile et presto; Jacques Ibert, Aria; Arthur Honegger, Danse de la chèvre für Flöte solo; Albert Roussel, Joueurs de flute; Robert Barillier Le martyre de marsyas.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. (sta)



Bei den Leistungswettbewerben ging es um Schnelligkeit: die Mannschaft aus Laubach beim Verlegen der Förderleitung. Fotos: zpy

Viel Lob für Feuerwehren

Leistungswettbewerbe der Mündener Wehren - Wiershausen II hatte Nase vorn

VOLKMARSHAUSEN. Die Feuerwehrmannschaft Wiershausen II wurde Sieger der Leistungswettbewerbe der Stadt Hann. Münden, die am Samstag von der Feuerwehr Volkmarshausen anlässlich des 75-jährigen Bestehens ausgerichtet wurden. Der Gastgeber Volkmarshausen hielt sich dezent zurück und nahm Platz zwei ein, gefolgt von den Mannschaften aus Hemeln, Mielenhausen, Laubach, Obere, Wiershausen I, Lippoldshausen, Gimte, Hann. Münden und Bonaforth.

Angenommen wurde ein Feuer im Obergeschoss eines

Gebäudes. Um eine Förderleitung vom Fahrzeug zum Verteiler zu legen und über eine Steckleiter ins Gebäude zu gelangen, gab es zehn Minuten Zeit, gewertet wurde von den Staufenberger Wertungsrichtern Schnelligkeit, für Fehler gab es Punktabzüge. Die Gesamtleitung lag beim stellvertretenden Stadtbrandmeister Hartmut Pape.

Zum Festakt nach den Wettkämpfen gab es nach einer netten musikalischen Einlage der Flaxtöne mit Chorleiter Lars Bucker reichlich Lob und Anerkennung für alle Feuerwehrleute. So dankte Mün-

dens Bürgermeister Klaus Burhenne dafür, dass sie, egal zu welcher Zeit, immer zur Stelle sind, wenn es nötig ist.

Volkmarshausens Ortsbürgermeisterin Gudrun Surup machte deutlich, dass die Feuerwehr eine treibende Kraft im Bereich Vereinsleben sei und einen festen Platz im gemeinschaftlichen Gefüge habe. Lob sprach die stellvertretende Landrätin Maria Gerplein für das Engagement im Bereich Nachwuchs aus und Stadtbrandmeister Dieter Rötzig betonte, dass die gut gerüsteten Wehren ihren Aufgaben gewachsen seien. Um die

Redezeit nicht zu sehr in die Länge zu ziehen, sprachen Brandabschnittsleiter Karl-Heinz Niesen und Brandabschnittsleiter West Ullrich Uhlendorff nur Glückwünsche zum Jubiläum aus und dankten für das Engagement der Feuerwehrleute. Einen Sketsch präsentierten die Volkmarshäuser Feuerwehrleute ihrem Ortsbrandmeister Karsten Schüßler, bevor es dann zum gemütlichen Teil mit Tanz überging. (zpy)

Fotos zu diesem Thema gibt es auf www.hna.de/muenden



Beim umjubelten Spiel ohne Grenzen wurden alle Kinder als Sieger gefeiert. Hier die Reihenfolge der Sieger der Kinderfeuerwehren: Barterode, Volkmarshausen 2, Ellershausen 2, Wiershausen, Dransfeld 1, Bilshausen 3, Löwenhagen, Volkmarshausen 1, Lippoldshausen 2, Bonaforth, Bilshausen 1, Adelebsen 1, Lippoldshausen 1, Bilshausen 2, Adelebsen 2, Ellershausen 1 und Dransfeld 2.



Urkunden und Pokale: Stadtbrandmeister Dieter Rötzig (links), Brandabschnittsleiter West Ullrich Uhlendorff (rechts), Ortsbrandmeister Karsten Schüßler (zweiter von rechts), Bürgermeister Klaus Burhenne (dritter von rechts) und stellvertretender Stadtbrandmeister und Wettbewerbsleiter Hartmut Pape (vierter von rechts). Rainer Engelke (hintere Reihe fünfter von rechts) wurde für 25 Jahre Zugehörigkeit zur Feuerwehr geehrt.

Fleißige Helfer reinigten Altstadt

„Wir putzen, Sie spenden“ - Etliche Passanten spendeten für den Förderverein

HANN. MÜNDEN. Unter dem Motto „Wir putzen, Sie spenden“ hatten einige Mitglieder des Fördervereins Mündener Altstadt für Samstag eine Reinigungsaktion in der unteren Langen Straße und auf der historischen Werrabrücke gestartet. Es wurden Abfälle - dabei Mengen von Zigarettenkippen - beseitigt, viele Reste von Streusplitt zusammen gefegt sowie Unkraut und Moos zwischen den Pflastersteinen heraus gekratzt.

Bei vielen Passanten sammelten die Helfer Sympathien, einige steckten ein wenig Geld in eine große Spendendose, nachempfunden dem Haus Speckstraße 7. Das Haus an der Speckstraße wird von dem Förderverein unterstützt. Dies soll während des



Tom Langlotz, Carsten Görtelmeyer und Heinz Köwing (v. l.) haben mit anderen Mitgliedern des Fördervereins die historische Werrabrücke geputzt. Foto: zpy

Denkmal-Kunst-Festivals (28. September bis 6. Oktober) in dem Projekt „9 mal 24“ in ehrenamtlicher Arbeit saniert werden. Informationen zum Verein und Beitrittserklärungen hatten die Mitglieder dabei. Einige Vorbeigehende nahmen Beitrittserklärungen mit. Bei Facebook (Förderverein Mündener Altstadt) gibt es weitere Infos zum Verein und zu nächsten Aktionen. (zpy)

Weil besucht Energiedorf in Jühnde

JÜHNDE. Der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) hat seinen Besuch im Bioenergiedorf Jühnde angekündigt: Am Freitag, 28. Juni, wird ihn Bürgermeister Dietmar Bode um 9.30 Uhr auf dem Tieplatz begrüßen.

Zu Fuß geht es anschließend zur Biogasanlage, wo Weil durch die Vorstände Eckhard Fangmeier und Reinhard von Werder empfangen wird, die ihm die Anlage vorstellen. Interessierte können Weil beim Rundgang begleiten und auch an den Vorträgen teilnehmen. Nicht öffentlich ist nur der letzte Teil des Programms: Ein Gespräch mit Heiko Lohrengel, Geschäftsführer des Centrums Neue Energien, ist vorgesehen.

Eintrag ins Gästebuch

Der Ministerpräsident trägt sich ins Gästebuch des Bioenergiedorfes Jühnde ein. Gegen 11 Uhr endet der Besuch. (tns)

Kaffeetrinken mit den Landfrauen

SCHEDEN. Zu einem gemütlichen Kaffeemittag lädt der Landfrauenverein Untergierich für Dienstag, 25. Juni, ein. Treffpunkt ist ab 14 Uhr bei Marianne Beuermann in Scheden, Quantzstraße. Die Schedener Landfrauen servieren selbstgebackenen Kuchen.

Außerdem kann das Heimatmuseum von Marianne Beuermann angeschaut werden. Gäste sind willkommen. Auskunft erteilen Marianne Beuermann, 05546/688 oder Hildegard Kleinhaus, 05502/1573. (sta)

Grillfest vor den Sommerferien

HANN. MÜNDEN. Am Freitag, 28. Juni, 12 Uhr, wird der letzte Öffnungstag des Geschwister-Scholl-Hauses vor den Sommerferien sei. Dieser Tag wird mit einem Sommergrillfest gefeiert. Alle Besucher des Hauses, Erwachsene und Kinder, und alle, die gerne mit netten Menschen feiern möchten, sind herzlich eingeladen.

Flaxtöne

Für Speisen und Getränke wird gesorgt. Auch die Unterhaltung kommt nicht zu kurz, denn ab 16 Uhr treten die Flaxtöne auf. Weitere Informationen bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Münden, Karola Schwigon, 05541 75255. (zpy)

Kurz notiert

FSV Benterode: Vermietung DGH

BENTERODE. In Benterode erfolgte ein Wechsel der Zuständigkeit für die Vermietung der Dorfgemeinschaftsanlage in Benterode. Neuer Ansprechpartner für die zukünftige Anmietung der Dorfgemeinschaftsanlage in Benterode ist ab sofort Werner Dümer. Dieser ist erreichbar unter 0171/3027414 oder 05543/2941. Ein großes Dankeschön spricht der Vorstand der FSV Benterode dem bisherigen Verwalter Wolfgang Krug für sein Arrangement aus.